

Virtuelle VPU-Mitgliederversammlung



Datum/Uhrzeit: 07.03.2024; 10:00 – 14:00 Uhr

Ort: VPU-Geschäftsstelle

Protokoll erstellt von: Jennifer Luboeinski

Protokoll erstellt am: 07.03.2024

Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste

Verteiler: VPU-Mitglieder

Donnerstag, 07.03.2024, 10:00 Uhr – 14:00 Uhr

TOP	Thema	bearbeitet von	bis	Status
	<p>Begrüßung, Beschlussfähigkeit</p> <p>Herr Rantzsch begrüßt alle teilnehmenden Mitglieder zur virtuellen VPU-Mitgliederversammlung. Die Beschlussfähigkeit kann mit 23 stimmberechtigten Mitgliedern + 6 Stimmübertragungen um 10.10 Uhr festgestellt werden.</p> <p>Stimmübertragungen:</p> <p>Yvonne Dintelmann (Universitätsklinikum Mannheim) & Serhat Sari (Universitätsklinikum des Saarlandes) & Corinna Jendges (Universitätsklinikum SH) & Helmut Schiffer (Universitätsklinikum Freiburg) & Marina Filipovic (Universitätsklinikum Köln) auf Torsten Rantzsch (Universitätsklinikum Düsseldorf)</p> <p>Reiner Schrüfer (Universitätsklinikum Erlangen) auf Joachim Pröbß (Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf)</p> <p>Die Stimmübertragung von Alfred Stockinger (Universitätsklinikum Regensburg) auf Reiner Schrüfer (Universitätsklinikum Erlangen) war nicht mehr wirksam, da Hr. Schrüfer erkrankt ist</p> <p>Neue VPU-Mitglieder stellen sich vor:</p> <ul style="list-style-type: none">• Jürgen Kleinschmidt (Universitätsklinikum Gießen/Marburg (Standort: Marburg)• Karol Martens (Medizinische Hochschule Hannover – kommissarischer Pflegedirektor - teilt sich die Position mit Claudia Bredthauer)• Lars Hanken (Evangelisches Krankenhaus Oldenburg)• Julia Mayer (Universitätsklinikum Mannheim – Vertretung von Yvonne Dintelmann) <p>Kurzer Bericht zum Ausscheiden der VPU-Mitarbeiterinnen Sandra Vodermayr und Ajssel Gadjeva zum 31. Dez. 2023.</p>			

Status: **A**= Aktivität gefordert **B**= Beschluss **E**= Empfehlung **I**= Information/Feststellung **O**= Offener Punkt
V= Vereinbarung asap: as soon as possible

TOP	Thema	bearbeitet von	bis	Status
	<p>VPU-Vorstandswahl: Beanstandung seitens des Amtsgerichts Berlin aufgrund der doppelten Stellvertretung J. Pröbß und R. Schrüfer – dies sieht die VPU-Wahlordnung nicht vor.</p> <ul style="list-style-type: none"> • In einer Vorstandssitzung einigten sich beide – R. Schrüfer nahm dann die Position zum stellvertretenden Vorstandsvorsitzenden an • Anpassung der Wahlordnung erfolgt in der nächsten VPU-Mitgliederversammlung 			
1.	<p>Aktuelle VPU-Finanzlage VPU-Jahresabschluss → <i>Siehe Foliensätze im Anhang</i></p> <p>Bericht des Kassenprüfers → <i>Siehe Kassenprüfbericht im Anhang</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Kassenprüfung für 2023 wurde von Robert Jeske (UK Ulm) und Klaus Tischler (UK Tübingen) durchgeführt • Keine Beanstandungen – solide und gute Buchführung - die Ausgaben wurden perfekt von Frau Gittelbauer (ehem. Referentin von J. Pröbß) aufbereitet – an dieser Stelle ein großes Dankeschön an Fr. Gittelbauer! • Auch bei den unterschiedlichen Buchungen des VPU-Kongresses wurde alles nachvollziehbar und transparent aufgelistet <p>Entlastung des Vorstandes</p> <ul style="list-style-type: none"> • Thomas van den Hooven beantragt die Entlastung des Vorstandes <p>B: der Jahresabschluss 2023 wurde einstimmig durch die Mitgliederversammlung verabschiedet und somit der Vorstand entlastet.</p> <p>Wahl der Kassenprüfer</p> <ul style="list-style-type: none"> • Torsten Rantzsch schlägt erneut Robert Jeske und Klaus Tischler als Kassenprüfer für das Jahr 2024 vor – beide nehmen den Vorschlag an <p>B: K. Tischler und R. Jeske wurden anschließend einstimmig durch die Mitgliederversammlung als Kassenprüfer für 2024 gewählt.</p> <p>Wirtschaftsplan 2024 → <i>Siehe Foliensätze im Anhang</i></p> <p>Hinweis: die Nachzahlung für die MwSt. der Eintrittspreise 3. VPU-Kongress i.H.v. 21.000,00 € erfolgt in 2024</p> <p>B: der Wirtschaftsplan 2024 wurde einstimmig durch die Mitgliederversammlung verabschiedet</p>			

TOP	Thema	bearbeitet von	bis	Status
	<p>Rückmeldungen:</p> <p>K. Tischler: Überlegung eines Festgeld- oder Tagesgeldkontos aufgrund der Zinsen (Tagesgeld 2%) (Nebeneinnahmen generieren – Cash-Flow-Management) Joachim Pröhl nimmt die Hinweise an</p> <p>H. Dokken: Nachfrage, ob auch die Häuser die Mitgliedsbeiträge für die Landespflegeräte zahlen müssen – grundsätzlich ist nur der Verband Mitglied – die einzl. sollten nichts bezahlen. Hinweis zu Spammails vom Landespflegerat Niedersachsen – die Rechnung wird von Joachim Pröhl geprüft</p> <p>Aktuelle Rückmeldung aus dem DPR</p> <p>→ <i>Siehe Foliensätze im Anhang</i></p> <p>Aktuelle Rückmeldung aus dem VUD</p> <ul style="list-style-type: none"> • Torsten Rantzsch nimmt diesmal nicht an der Studienreise des VUD teil: Niederlande – so entstehen auch keine Kosten <p>Themen aus der vergangenen Sitzung am 19.02.2024:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lange Diskussionen zur Krankenhausreform und zum Transparenzgesetz (beides durch den Bundestag verabschiedet) • Berliner Abend der deutschen Hochschulmedizin am 27.11.2024 in der Landesvertretung in Rheinland-Pfalz um 18:00 Uhr; moderiert durch Prof. J. Scholz • Tag der Hochschulmedizin am 28.11.2024 → <i>siehe Programm im Anhang</i> • VUD ist wieder auf dem Hauptstadtkongress (HSK) 2024 sehr präsent mit eigenen Sessions und einer Podiumsdiskussion - letzte Absprachen mit Referenten – Einladung an VPU-Mitglieder zur Beteiligung am HSK <p>Aktuelle Rückmeldung aus dem Netzwerk Pflegewissenschaft & Praxisentwicklung</p> <p>→ <i>Siehe Foliensätze im Anhang</i></p> <p><u>Notiz am Rande von J. Luntz</u>: Ehrenamt des Lenkungsausschusses des DNQP aufgeben müssen, aufgrund der Position im DPR. Yvonne Dintelmann (UK Mannheim) übernimmt die Mitgliedschaft im Lenkungsausschusses des DNQP</p> <p>Aktuelle Rückmeldung aus dem PCO-Netzwerk</p> <p>→ <i>Siehe Foliensätze im Anhang</i></p>			

TOP	Thema	bearbeitet von	bis	Status
	Hinweis zur PPR 2.0 von K. Tischler: haben ein E-Learning-Modul für die Erwachsenen PPR etabliert – bei Interesse gern an Herrn Tischler wenden Hinweis J. Pröhl: es gibt erste Anzeichen, dass die PPR wohl weiter verschoben werden soll			
2.	<p>Berichte aus den VUD-Ausschüssen</p> <p>VUD-IT-Ausschuss: Herr Tischler (UK Tübingen)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nicht getagt <p>VUD-Personalausschuss: Herr Schiffer (UK Freiburg)</p> <p>Themen bei der Sitzung am 07.03.2024 (10:00 – 13:00 Uhr) u.a.:</p> <ul style="list-style-type: none"> • PPR 2.0 und TV-E – an zwei Stellen gibt es Sanktionen für die Häuser • Abfrage an alle Unikliniken, wer für die Positionierung zur PPBV angefragt wurde (Bundesländer): NRW und BaWü haben bereits ihre Positionierungen an die jeweiligen Ministerien abgegeben • Anfrage der Physiotherapeuten zu einem Benchmark-Projekt an Universitätskliniken (es wurden u.a. die Machbarkeit, der Aufwand und die Messbarkeit diskutiert) – Empfehlung: Benchmark wird zunächst auf die Leistungen eingegrenzt, die Erlösrelevant sind • Berichte über die aktuelle Personalsituation in den Häusern soll künftig in jede Personalausschuss-Sitzung aufgenommen werden • Vom VUD wurde ein 17 Punkteplan zum Pflegekompetenzgesetz an das BMG gesandt; ANP-Rolle soll weiter gestärkt werden • Kurzer Austausch zum Tarifwesen in den UKs • Hinweis zum Pflegebudget 2025 → <i>siehe Foliensätze im Anhang</i> • Workshop VPU und VUD: Akademische Rollen von Pflegenden in der klinischen Patientenversorgung an Universitätskliniken → <i>siehe Foliensätze im Anhang</i> <p>VUD-Finanzausschuss: Herr Huppertz (UK Würzburg) – Bericht von Matthias Uhlmann in Vertretung von Herrn Huppertz</p> <p>→ <i>Siehe Foliensätze im Anhang</i></p> <p>VUD-Qualitätsausschuss: Frau Schmidt-Rumposch (UK Essen)</p> <p>Der Qualitätsausschuss hat am 01. Dezember 2023 zuletzt getagt.</p> <p>Berichterstattung zu aktuellen politischen Themen:</p>			

TOP	Thema	bearbeitet von	bis	Status
	<ul style="list-style-type: none"> • Referentenentwurf zur Pflegepersonalbemessungsverordnung (PPBV) vorgestellt. Der VUD hat eine kritische Stellungnahme dazu abgegeben: <ol style="list-style-type: none"> 1. Es gibt bereits genug Personalvorgaben. 2. Fachkräftemangel - Frage, ob das „Soll“ jemals erreicht werden kann. 3. Aufbau weiterer Bürokratie. 4. Frage nach der Verlässlichkeit einer Selbsteinschätzung, die mit einem Anreiz verbunden ist. 5. Sanktionierung der PPR 2.0 - zunächst bezüglich der Meldungen, später ggf. auch bei zu großer Differenz des IST zu SOLL (neben bestehenden Sanktionen bei Nichterfüllung Personalvorgaben). <ul style="list-style-type: none"> • Bericht zum Krankenhaustransparenzgesetz (KHVVG) • Zum Thema Patientensicherheit hat Prof. von Dossow zur Prävention des postoperativen Delirs am Herz- und Diabeteszentrum NRW vorgetragen. Es wurde dort ein Qualitätsvertrag „Prävention mit Delir“ mit der AOK (und mittlerweile mit 4 weiteren Krankenkassen) geschlossen. Die entsprechenden Präventionsmaßnahmen werden (nach europäischen und deutschen Leitlinien) bei allen Patienten durchgeführt. • Die Antibiotic Stewardship Aktivitäten im Klinikum rechts der Isar der TUM wurden vorgestellt. • PROM/PREM-Rollout an der Charité – Frau Hartmann hat den derzeitigen Sachstand berichtet. Durch den Marktrückzug vom Software-Hersteller Heartbeat ist das Projekt durch die fehlende KIS-Anbindung etwas ins Stocken geraten. • AG-Berichte: <ul style="list-style-type: none"> _DKG-AG MD – die Ergebnisse werden über Rundschreiben mitgeteilt und sind auf der DKG-Homepage verfügbar _VUD-Medizinausschuss – es wurde aus dem Gespräch mit Herrn Heidecke, Leiter IQTIG, im VUD-Medizinausschuss berichtet. Ein weiterer Austausch mit dem IQTIG wird angestrebt. • Qualitätsbenchmark – Schlaganfall, sowie weitere Benchmarks - entfallen aus zeitlichen Gründen... <p>VUD-Medizinausschuss: Herr Van den Hooven (UK Münster)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Siehe Foliensätze im Anhang 			
3.	<p>Bericht zum Sachstand „VPU Österreich“ von Franziska Moser (Pflegedirektorin Uniklinikum Salzburg)</p> <p>→ Siehe Foliensätze im Anhang</p> <p>Fragen: Bewerberzahlen pro Studienplatz BScN für Österreich?</p> <ul style="list-style-type: none"> • 2,0 Bewerber pro Studienplatz; es gibt 2 Verbleibstudien zum Berufseinstieg (94% bleiben in der Pflege – 80% der Bachelorabsolventen arbeiten in der direkten Pflege) 			

TOP	Thema	bearbeitet von	bis	Status
	<p>Wie schaffen Sie es 25 OTA aus dem Ausland gleichzeitig bei begrenzten OP-Sälen in der Praxis zu begleiten - Konzepte?</p> <ul style="list-style-type: none"> • Viele Gespräche finanzieller Natur geführt; durch das „Zwischenparken“ in andere Abteilungen ausgeholfen; es gibt eigene klinische Pädagogen nur für den OP-Bereich (freigestellte Praxisanleiter) <p>Bei Rückfragen können sich die Mitglieder jederzeit an Frau Moser wenden.</p>			
4.	<p>Bericht aus Universitätsspital Zürich von Gabi Brenner (Direktorin Pflege Universitätsspital Zürich)</p> <p>➔ Siehe Foliensätze im Anhang</p> <p>Bei Rückfragen können sich die Mitglieder jederzeit an Frau Brenner wenden.</p>			
5.	<p>Nachlese 3. VPU-Kongress</p> <p>➔ Siehe Foliensätze im Anhang</p> <p>Termin des 4. VPU-Kongresses am 14. und 15. November 2025 – es werden Angebote von verschiedenen Locations in Berlin eingeholt</p> <p>Hinweis T. van den Hooven und A. Pröbstl: VPU-Kongress als Marke aufbauen, daher eher bei einer Location bleiben</p>			
6.	<p>Berichte aus den Universitätskliniken und Verschiedenes</p> <p>Bericht aus Charité:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Am 17.10.23 wurde das Memorandum of understanding zwischen Charité und Karolinska unterschrieben-> momentan sind sie an der Planung gemeinschaftlicher pflegerischer Forschungsprojekte • Gestern Start des Projektes EuCare Projektleitung Charité; pflegerisches Drittmittelprojekt; Ziel Entwicklung gemeinsames Curriculum für critical care nurse in Zusammenarbeit mit anderen europäischen Kliniken • EUHA Austausch und job shadowing im Dezember im Karolinska Stockholm <p>UK Würzburg:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Info: Professor von der Herzthorax-Chirurgie wird freigestellt, kommissarische Leitung wird bekanntgegeben • Durch den Flexpool konnten bereits neue Stellen (130 VK) besetzt werden • Professur für Pflegewissenschaft wurde auch besetzt <p>Klinikum rechts der Isar:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Auch mit einem Flexpool dabei – bislang scheint das Konzept aufzugehen 			

TOP	Thema	bearbeitet von	bis	Status
	<ul style="list-style-type: none"> • Zudem Kooperation mit Indien (Delegation aus Indien) über das Landesamt für Pflege <p>Pflegekammer BaWü:</p> <p>Auszählung zur Gründung – gibt es einen Fahrplan, falls die Gründung scheitert?</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gemäß einem Gespräch mit Minister Lucha, sollte die Pflege in BaWü durch andere Strukturen, wie dem Landespflegerat gestärkt werden, sofern die Pflegekammer BaWü keine Chance zur Gründung hat <p>Info: nächste VPU-Mitgliederversammlung im Universitätsklinikum Regensburg</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erste Tag wird verkürzt • Abstimmung mit Herrn Stockinger zu Hotelempfehlungen über die VPU-Geschäftsstelle <p>Abschluss</p> <p>Herr Rantzsch verabschiedet sich von allen Mitgliedern und bedankt sich für die Teilnahme an der virtuellen VPU-Mitgliederversammlung. Die Mitgliederversammlung wird um 13:50 Uhr beendet.</p>			